



AKTUELLES AUS DEM LANDTAG

MAI 2018



CDU FRAKTION IM
HESSISCHEN LANDTAG

Liebe Leserinnen und Leser,

die Metropolregion Frankfurt Rhein-Main gehört zu den wirtschaftsstärksten Räumen in Deutschland. Die gute Lage und die hervorragende Infrastruktur sind die Grundlagen für starkes Wirtschaftswachstum, neue Arbeitsplätze und ein Anziehungspunkt für viele junge Menschen. Damit wächst der Druck auf den Wohnungsmarkt und die Bewältigung des notwendigen Infrastrukturausbaus. Dies geht nur gemeinsam – deshalb setzt die Landesregierung auf die Fortsetzung der freiwilligen Zusammenarbeit in der Metropolregion. Sie hat sich bewährt und bleibt auch in Zukunft die Basis für das Miteinander der Kommunen.

Dazu und zu vielen anderen Themen haben meine Kollegen und ich in der letzten Runde des Landtags diskutiert. Ein Blick auf den Newsletter verrät, dass von der aktuell guten Wirtschaftslage aber nicht nur das Land und die Kommunen profitieren, sondern auch die Eltern und Familien.

*Viel Spaß beim Lesen!
Ihr*

Heiko Kasseckert

HEIKO KASSECKERT MdL

ENTLASTUNG FÜR FAMILIEN

KINDERGARTEN AB 1. AUGUST 2018 BEITRAGSFREI

Familien mit Kindern im Kindergarten können sich freuen. Ab 1. August 2018 ist der Besuch einer Kindertagesstätte bis zu sechs Stunden täglich kostenfrei. Damit sparen Eltern im Laufe der Kindergartenzeit ab dem dritten Lebensjahr bis zum Schuleintritt rund 5.000 Euro. Das Land Hessen übernimmt hierfür den Beitrag und erstattet den Kommunen eine Pauschale, was in einem Rahmenvertrag mit den kommunalen Spitzenverbänden vereinbart wurde. Hinzu kommen weitere Mittel für die Qualitätsverbesserung in den Kindertagesstätten. Damit setzt das Land Hessen seine Offensive für Familien und eine bessere Kinderbetreuung fort.

Die Eltern müssen zur Übernahme der Kosten nichts tun. Die Verrechnung zwischen Land und Kommunen erfolgt automatisch, vorausgesetzt, die jeweilige Kommunen tritt der Vereinbarung bei. Wir investieren in die Kinderbetreuung mit rund 1,5 Milliarden Euro im aktuellen Doppelhaushalt so viel Geld wie nie zuvor. Davon gehen allein in die Beitragsfreistellung 440 Millionen Euro an die für die Kinderbetreuung zuständigen Städte und Kommunen. Wir investieren so unmittelbar in die Vereinbarkeit von Familie und Beruf.



Sehr geehrte Damen und Herren,

gerne stelle ich Ihnen heute die neue Ausgabe „Aktuelles aus dem Landtag“ vor.

Mit diesem Format informieren wir Sie regelmäßig über unsere Arbeit für die Bürgerinnen und Bürger im Hessischen Landtag. Unter anderem haben wir uns mit folgenden Themen beschäftigt: Im April-Plenum haben wir die HESSENKASSE sowie das Gesetz zum Kinder- und

Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB) beschlossen. Mit der HESSENKASSE helfen wir den Kommunen, ihre Schulden abzubauen und ihre Haushalte zu entlasten. Dank der Verabschiedung des HKJGB können Kinder ab dem 1. August 2018 alle drei Kindergartenjahre für täglich sechs Stunden beitragsfrei besuchen.

Darüber hinaus werten wir zurzeit die Ergebnisse der Anhörung zum neuen Verfassungsschutzgesetz aus, das die hessischen Sicherheitsbehörden mit neuen Befugnissen und klaren Grenzen stärken soll.

Wenn Sie mehr erfahren wollen, empfehle ich Ihnen diese interessante Lektüre weiterzulesen. Für weitere Informationen können Sie unsere Internetseite unter www.cdu-fraktion-hessen.de besuchen sowie Anregungen, Fragen oder Rückmeldungen an cdu-fraktion@ltg.hessen.de richten.

Mit freundlichen Grüßen

Holger Bellino

Parlamentarischer Geschäftsführer der CDU-Fraktion im Hessischen Landtag

NEUES METROPOLGESETZ STÄRKT DEN BALLUNGSRAUM FRANKFURT/RHEIN-MAIN

DIE CDU-FRAKTION SCHAFFT GRUNDLAGEN FÜR DIE ZUKUNFT IN DER METROPOLREGION

Die Metropolregion Frankfurt/Rhein-Main gilt als Motor der sozialen, gesellschaftlichen, kulturellen und wirtschaftlichen Entwicklung in Hessen. Der Handel, die Industrie und das Handwerk profitieren von der verkehrsgünstigen und zentralen Lage im Rhein-Main-Gebiet.

Mit dem Metropolgesetz sollen auch in Zukunft die rechtlichen und organisatorischen Rahmenbedingungen für den Ballungsraum gewährleistet werden. So wird die Präambel um die ökologische

Zielsetzung erweitert. Außerdem ist eine Änderung für die Konstituierung der Verbandskammer nach den Kommunalwahlen vorgesehen, die eine bessere Planbarkeit bewirken soll.

Darüber hinaus beinhaltet das Metropolgesetz sogenannte Zukunftsfelder. Zu den bereits fünf bestehenden werden nunmehr vier weitere aufgenommen:

- Ausweitung Wohnungsbau- und Wohnbauflächen

- Ressourcenschonende Beschaffung von Trink- und Brauchwasser
- Erstellung eines regionalen Energie- und Klimaschutzgesetzes
- Entwicklung und Umsetzung von Digitalisierungsstrategien

Das Gesetz zur Metropolregion Frankfurt/Rhein-Main gilt wie bisher für 75 Kommunen mit rund 2,2 Millionen Einwohnern.

”Die Organisationsstrukturen und die auf Freiwilligkeit basierende interkommunale Zusammenarbeit in wichtigen Zukunftsfragen haben sich bewährt und sollen erhalten bzw. weiterentwickelt werden.“

Heiko Kasseckert, wirtschaftspolitischer Sprecher



VERFASSUNGSSCHUTZ ALS KERNBEREICH EINER WEHRHAFTEN DEMOKRATIE

CDU-FRAKTION SETZT NEUE BEFUGNISSE UND KLARE GRENZEN IM VERFASSUNGSSCHUTZGESETZ



„Der Schutz der Verfassung ist ein Kernbereich einer funktionsfähigen Sicherheitsarchitektur und Teil der wehrhaften Demokratie.“

Mit dem neuen Verfassungsschutzgesetz stärken wir die hessischen Sicherheitsbehörden mit neuen Befugnissen und definieren klare Grenzen. Das Verfassungsschutzgesetz bietet die rechtlichen Grundlagen, die wir im Kampf gegen Extremismus jeglicher Art und Ausprägung benötigen. Unter dem Dach des „Hessischen Kompetenzzentrum gegen Extremismus“ (HKE) als zentrale Schnittstelle für die Koordination von Präventionsmaßnahmen, begegnen wir diesen Gefahrenseiten bereits vorbeugend. Unter anderem mit einem eigenen Landesprogramm „Hessen – aktiv für Demokratie und gegen Extremismus.“ Darüber hinaus haben wir

aufgrund gestiegener Anforderungen und der stärker operativen Ausrichtung des Verfassungsschutzes die Observation, die Bekämpfung des Islamismus sowie die Internetaufklärung mit zusätzlichen Stellen intensiviert.

Wir nehmen die Sorgen der Hessinnen und Hessen, im Hinblick auf den Datenschutz und der Freiheit jedes Einzelnen, sehr ernst. Diese Abwägungen haben wir als CDU-Fraktion in die Erarbeitung des neuen Verfassungsschutzgesetzes einfließen lassen. Dazu hat es im Hessischen Landtag eine Anhörung gegeben, die wir nun auswerten werden.

„Wir sind uns der Verantwortung bewusst, die Bürgerinnen und Bürger in unserem Land zu schützen und zu sichern – das hat oberste Priorität.“

Alexander Bauer, innenpolitischer Sprecher

HESSENKASSE IST BESCHLOSSEN

WIR HELFEN KOMMUNEN MIT UMFANGREICHEM

ENTSCHULDUNGSPROGRAMM – DR. WALTER ARNOLD, FINANZPOLITISCHER SPRECHER

„Mit der HESSENKASSE befreien wir die hessischen Landkreise, Städte und Gemeinden von ihren hohen Kassenkredit-Schulden, erheblichen Zinsänderungsrisiken sowie beachtlichen Haushaltsbelastungen.“

Am Plenardienstag wurde der Gesetzesentwurf zur HESSENKASSE verabschiedet und damit das größte Entschuldungsprogramm in der Geschichte der Bundesrepublik beschlossen.

Die Kommunalfinanzen weisen eine positive Bilanz vor – im letzten Jahr erzielten hessische Landkreise, Städte und Gemeinden einen Überschuss von einer Milliarde Euro. Die Rekordhöhe des

wirken sich positiv auf die Kommunalhaushalte aus. Dennoch gilt es, die Schulden aus der Vergangenheit abzubauen. Die Kommunen können nun ihre hohen Kassenkreditbestände von rund fünf Milliarden Euro auf die HESSENKASSE übertragen, die die Tilgung der Kredite übernimmt. Zudem werden die Zinsen für die übertragenen Kassenkreditbestände vollstän-

Kommunalen Finanzausgleichs und die eingeleiteten Konsolidierungsmaßnahmen

dig von der HESSENKASSE getragen.

Außerdem erhalten jene Kommunen eine Investitionshilfe von 750.000 Euro, die auf Kassenkredite verzichtet oder diese durch eigene Anstrengungen abgebaut haben. Strukturschwache oder finanzschwachen Städte und Gemeinden erhalten abhängig von ihrer Einwohnerzahl teilweise noch deutlich höhere Investitionsmittel. Wir stärken damit dauerhaft die Handlungsfähigkeit der Kommunen.

„Insgesamt werden vom Land rund 620 Millionen Euro für die HESSENKASSE bereit gestellt.“

TREFFEN DER WIRTSCHAFTSPOLITIKER



Heiko Kasseckert und Erwin Huber

Spannende Tagung der wirtschaftspolitischen Sprecher von CDU und CSU in den Bundesländern. In der „Königin der Hanse“, der Stadt Lübeck, hat die Bewertung des Koalitionsvertrags im Bund breiten Raum eingenommen. Insgesamt eröffnet er im Bereich der Digitalisierung, des Wohnungsbaus, der steuerlichen Forschungsförderung und der Verkehrsinfrastruktur gute Perspektiven für Wirtschaft und Mittelstand. Weitere Punkte, wie die Beschleunigung von Planungs- und Genehmigungsverfahren oder auch die Grenzwertdiskussion bei Dieselfahrzeugen, erfordern schnelle Antworten und konkretes Handeln der Politik.

ZAHL DER WOCHE

Brüder Grimm Festspiele Hanau erhalten

50.000 Euro

vom Land Hessen.
Qualität wird anerkannt!

IM GESPRÄCH MIT DER CDU HANAU

Beim Jahresempfang der CDU Hanau erlebten die Zuhörer einen gut gelaunten Innenminister mit einer sehr guten Bilanz der schwarz-grünen Regierung in Wiesbaden und klaren Vorstellungen über die Herausforderungen und die Zukunft Hessens. Innere Sicherheit, Bildung, Infrastruktur und Familien sind die Schwerpunkte der CDU-Politik. Themen, die Katja Leikert und ich für unseren Wahlkreis in verantwortlichen Funktionen in Berlin und Wiesbaden bearbeiten. Mit diesem Kompass geht die CDU in die kommenden Monate bis zur Landtagswahl.

Dr. Katja Leikert, Heiko Kasseckert, Isabelle Hemsley, Minister Peter Beuth, Joachim Stamm



BESUCH AUS DEM WAHLKREIS



In der vergangenen Sitzungswoche des Hessischen Landtags habe ich mich über den Besuch und das Gespräch mit Gästen der Nachbarschaftsinitiative Großauheim sehr gefreut. Immer wieder bestätigt es mich, wie wichtig es ist, dass Bürger die Politik auch hautnah erleben können.

Nachbarschaftsinitiative Großauheim

FÖRDERUNG DES FAMILIENZENTRUMS STEINHEIM



Es gehört zu den vorbildlichsten und innovativsten Betreuungseinrichtungen in meinem Wahlkreis – das Steinheimer Familien- und Generationszentrum. Mit einer Förderung des Landes kann die Arbeit unterstützt und fortgesetzt werden. Im Gespräch mit Sozialminister Grüttner wurde deutlich, wie wertvoll der Beitrag der Evang. Kirchengemeinde und vielen ehrenamtlichen Helfern für unsere Gesellschaft ist. Viele offene Angebote für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senioren schaffen Begegnungen und Miteinander. Ihnen allen gebührt unser Dank.

Burkhard Huwe, Heiko Kasseckert, Pfarrerin Heike Zick-Kuchinke, Minister Stefan Grüttner

Herausgeber:

CDU-Fraktion im Hessischen Landtag
Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden
Telefon: 0611 - 350 534 | Telefax: 0611 - 350 552
E-Mail: cdu-fraktion@ltg.hessen.de
Heiko Kasseckert MdL | Wahlkreis Main-Kinzig II
Rodenbacher Chaussee 6 | 63457 Hanau
Tel.: 06181 - 99 202-90 | Fax: 06181 - 99 202-92
h.kasseckert@ltg.hessen.de
www.heiko-kasseckert.de
Fotos: Alexander Kurz, cdu.de, Privat, cduhessen.de